

SSV GESCHÄFTSBERICHT 2018, 1. Vorsitzender Thomas Keck

Versammlung vom 07.05.2019

„Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.“

bei der Einen oder Anderen Stelle meines Berichtes wird die Bedeutung dieses Zitates von Bertholt Brecht sehr deutlich. Vorneweg nur kurz, wir kämpfen für den Konstanzer Sport, wir bleiben für Sie am Ball.

Um dieses ehrgeizige Ziel aber in den verschiedensten Ebenen unserer Arbeit zu verfolgen und darüber hinaus auch Erfolge zu verbuchen benötigt dies ein ganzes Team das fachlich, wie auch vorausschauend den Anforderungen unserer Aufgaben entspricht.

Deshalb erlauben Sie mir, mich schon jetzt bei meinem ganzen Vorstandsteam für seine erfolgreiche Arbeit zu bedanken.

Besonders bedanken, meine Vorstandskolleginnen und Kollegen mögen es mir nachsehen, möchte ich mich für Ihren unermüdlichen Einsatz in den Gremien der Politik und Verwaltung bei Harald Schuster und Heinz Krahen. Allein auch durch ihre hartnäckige Arbeitsweise dieser zeitintensiven Arbeit bleiben wir als Konstanzer Sportverband für unsere Sportvereine in den verschiedensten Bereichen am Ball.

In den folgenden Abschnitten möchte ich Sie gerne über die Ereignisse des vergangenen Jahres informieren, und Ihnen vielleicht mit meinen Worten Bilder vermitteln, von Ereignissen denen Sie vielleicht beiwohnten. Hier ein kleines Resümee vom Konstanzer Sportjahr 2018.

Wie in jedem Frühjahr konnten auch 2018 die Jugendlichen Sportler in einem gebührenden Rahmen Ihre Ehrenpreise der Stadt Konstanz entgegennehmen. Diese Jugendsportlerehrung im Terra Cotta hat sich mittlerweile sehr etabliert, vielen Dank an alle Beteiligten für die professionelle Durchführung, inkl. der Auftritten von Konstanzer Jugendlichen der Gemeinschaftsschule Gebhard mit einer guten Choreographie.

Nichts mit Choreographie, von den Cheerleaders mal abgesehen, aber mit spannendem Hochleistungssport hielt uns der Superball in Atem. Handballsport vom feinsten, auch wenn die HSG in der Saison die 2. Liga nicht halten konnte.

Die Dritte Auflage des „Ball des Sports“ wurde wieder zum gesellschaftlichen Highlight des Konstanzer Sportgeschehens.

Wieder ausverkauft, wieder ein unvergesslicher Abend im Inselhotel. Ehrungen für Sportler sind wir gewohnt, aber an diesem Abend wurden gleich 2 weitere hochrangige Ehrungen vergeben.

Otto Eblen mit der Ehrennadel des Landes BW und Manfred Sobisch mit der Ehrennadel der Stadt Konstanz wie ich meine, in beiden Fällen hochverdient.

Wir sind auf richtigen Weg, meine verehrten Damen und Herren, diesen Abend nicht nur in der Sportszene zu etablieren. Jedes Jahr aufs Neue schleifen und polieren wir ein bisschen hier und ein bisschen da um Ihnen einen angenehmen Abend zu bieten. Dies in einem Spagat zwischen der Würdigung vieler verdienter Personen, der Verleihung des Konstanzer Sport-Awards, Tanz, Unterhaltung und gutem Essen.

Auch hier mein Dank an die Stadt Konstanz, sowie der Universität für Ihr Engagement, den Ball des Sports mit uns als Stadtsportverband, wie eben erwähnt, 2018 zum 3. Mal auszurichten.

Im Anschluss, quasi kurz nach unserer Mitgliederversammlung das nächste Highlight in Sachen Sport. Diesmal auf dem Wasser, mit einer perfekten Organisation der Verantwortlichen im Bereich des Konstanzer Hafens. Ruder- und Segelwettbewerbe, Boote aus vielen Ländern dazu eine faszinierende Wasserskishow.

Eine großartige Bodenseewoche trug den Namen der Stadt Konstanz National und International mit einem sehr guten Ruf Außen. Dies ist auch Stadtmarketing,sportliches Stadtmarketing, verehrte Damen und Herrn, und das zum Sonderpreis.

Die Integrative Sportwoche ist im Spätsommer schon eine feste Einrichtung. Diese Kindersportwoche wurde 2018 nun zum 21. Mal veranstaltet. Bei den Kindern und Jugendlichen, egal welcher Landesherkunft, wird dies sehr gut angenommen. Einen großen Dank an die Helfern, auch aus unseren Reihen für Ihr Engagement z.B. am Grill, bzw. in den verschiedensten Bereichen.

Integration klappt im Sport meist am Besten, diese Sportwoche ist der beste Beweis dafür.

Der Altstadtlauf, Magnet größter Beliebtheit bei so gut wie allen Altersschichten und Leistungsebenen, sprengte wieder alle Teilnehmerrekorde. Gute Outdoor Sportveranstaltungen sind rar geworden, ein Hoch auf die Verantwortlichen, die trotz großer Hürden der Genehmigungsverfahren und Auflagen diese Großveranstaltung stemmen konnten.

Die Turngala in der Schänzlehalle, ist zum Abschluß des Jahres ist immer ein Highlight des Turnsports. Faszinierende, atemberaubende Darbietungen – Großartig.

Alle sonstigen Sportveranstaltungen und Sportturniere in meinem Bericht zu erwähnen, würde wohl den zeitlichen Rahmen unserer Mitgliederversammlung sprengen. Egal ob Handball, Basketball, Radsport, Karate, Schwimmen, Segeln, Rudern, Schießen, u.s.w.

Daher möchte ich die Gelegenheit nutzen um alle, nicht nur die hier im Raum sitzenden, Vorsitzenden und Vereinsverantwortlichen, den Helfern die meist als „Mädchen für Alles“ dienen, den ganzen Trainerinnen und Trainer in den Vereinen unserer Stadt, zu würdigen. Dieses ehrenamtliche Engagement für die Konstanzer Sportlerinnen und Sportler, verehrte Damen und Herren, kann man gar nicht groß genug einschätzen.

Einen großen, herzlichen Dank für ihre wertvolle, engagierte Arbeit.

Um im Flow des Jahresrückblickes zu bleiben, möchte ich gerne noch ein paar Themen und Aktivitäten benennen, die wir als Stadtsportverband unterstützen und woran wir beteiligt sind und waren.

Die Teilnahme an der Demo „wirsindmehr“. Hierzu hatten alle im Gemeinderat vertretenen Parteien, die Religionsgemeinschaften, Flüchtlingsorganisationen, Pulse of Europe, der Stadtsport Verband und viele mehr aufgerufen, ein Zeichen für Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Humanität und Solidarität zu setzen. Martin Müller aus unserem Vorstandsteam wies unter Anderem auf die sehr gute Integrationsarbeit der Konstanzer Vereine hin.

Und weil ich gerade Martin Müller erwähnte, seit letztem Jahr immer aktuell und professionell geführt, unsere neue Homepage. Dir lieber Martin Müller vielen Dank für Deine Arbeit. Anhand der häufigen Klicks erkennen wir den Wert unserer Arbeit, und der User, wird durch eine klare Gliederung und gute Berichterstattung durch die Seite geführt.

Unser Charly Braun, den ich aus gesundheitlichen Gründen für den heutigen Abend nochmals entschuldige, sagt immer, „Tue Gutes und sprich darüber.“ Genau dieses, und auch weitaus mehr Infos erhalten Sie nun auf unserer Seite, probieren Sie es gerne mal aus. www.neu.ssv-kn.de

Anlässlich der bundesweiten „Woche des Bürgerschaftlichen Engagements“ hat das Netzwerk „Bürgerliches Engagement“ in Konstanz eine Aktion durchgeführt. Der Stadtsportverband ist in diesem Bereich durch Renate Sandmann vertreten und war 2018 mit einem Würfel beteiligt.

Zu Anfang unserer heutigen Mitgliederversammlung sprach Frau Dr. Reichmann über das Thema Kids Coach. Durch Heinz Krahen sind wir nicht nur bei diesem Thema, sondern auch beim Thema Sportgarten maßgeblich daran beteiligt, gute Ideen umzusetzen.

Darüber hinaus sind wir Mitglied im Gestaltungsbeirat der Stadt Konstanz und Mitglied des Arbeitskreises „Zukunftsfitte Innenstadt“ federführend organisiert durch das Stadtmarketing Konstanz, kurz MIK. In diesen Gremien sitzen wir seit Beginn meiner Tätigkeit als Vorsitzender des SSV. Diese Sitzungen an den angesetzten Tagungstagen begleite ich selbst.

Das Thema Sport ist auch für eine Stadt wie Konstanz Marketing. Ich sehe es als sehr wichtig an, als Sportverband auch in diesen Sitzungen für den Konstanzer Sport präsent zu sein und unsere Meinung zu vertreten.

Ute Munz vertreten in der ARGE Kreis Konstanz, bei der Badischen Sportjugend, im Präventionsrat, bei Sportfesten.....

Verehrte Sportfreundinnen und Sportfreunde, Ute Munz ist einfach überall, ich schätze nicht nur ihr Engagement sondern sie auch persönlich. Vielen Dank Ute.

Generell sind wir in vielen Gremien der Stadt Konstanz verschiedenster Art und Weise zugegen, auch wenn sich es bei manchen Themen nur um einen kleinen Anteil Sport handelt. Es lohnt sich immer am Ball zu bleiben und für den Konstanzer Sport zu kämpfen. Heinz Krahen und Harald Schuster hören diesbezüglich das Gras wachsen, und ich meine nicht dieses auf dem Sportplatz.

Der Erfolg unserer gerade beschriebenen Arbeit spiegelt sich natürlich nicht nur in einer ausgeglichenen Sportförderung und der, für die meisten Sportarten notwendigen, Infrastruktur, quasi vom Bolzplatz bis zur kompletten Sportanlage. Viele Gespräche im Hintergrund sind vorausschauend notwendig um Wege zu ebnen um, Erfolge zu erzielen die erst in ein paar Jahren Früchte tragen.

Aus fachlicher Sicht sind natürlich wir der richtige Ansprechpartner für zukünftige dementsprechende, flächendeckende, leistungsfähige Infrastrukturen.

Generell sind Sportanlagen, egal ob Indoor oder Outdoor für sporttreibende Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt genau diese Grundlage um A) Hochleistungssport betreiben zu können und B) egal in welcher Leistungsklasse Sport in den Vereinen miteinander zu leben.

Wir wissen meist wo es klemmt, wir haben Lösungsvorschläge, und wir wissen wovon wir reden. Neue Wohnviertel, ja ganze Stadtteile entstehen und sind wir mit eingebunden, meine Damen und Herren, dann entstehen dort auch Sportflächen, und somit ein Stück Lebensqualität.

Hierfür kämpfen wir, verehrte Sportfreunde, auch wenn wir diesbezüglich bei manchen Objekten selbst nach mehrmaligen Anläufen etwas energischer dranbleiben müssen.

Die Folgen uns nicht in laufende Projekte einzubinden, werden nicht nur die zukünftigen Bewohner und Besucher der entstehenden Objekte spüren, sondern ganz Konstanz.

Verehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, sowie die Stadtverwaltung, verehrter Herr Bürgermeister Osner, Herr Schädler/ Herr Glatt, Luft nach oben ist immer,aber für das entgegengebrachte Vertrauen die meisten unserer konstruktiven Vorschläge und Anregungen nicht nur anzunehmen, sondern auch umzusetzen möchte ich mich stellvertretend für alle Konstanzer Sportlerinnen und Sportler bei Ihnen herzlichst bedanken.

Holzhacken, verehrte Anwesende, ist deshalb so beliebt, weil man bei dieser Tätigkeit sofort den Erfolg sieht. soweit das Zitat eines Herrn Albert Einstein.

Ich möchte mal behaupten, in meiner ersten Amtszeit, haben wir als Team für den Konstanzer Sport sicherlich größere Erfolge verbuchen können. Die meisten Themen unserer Arbeit werden aber erst längerfristig zum Erfolg führen.

Genau hier bin ich allein schon von Natur aus als Unternehmer in meinen Vorstellungen eher bei Herrn Einstein. Mir geht so manches zu lange, aberauch ich lerne langsam dazu und akzeptiere dass manche zu bohrende Bretter schon richtig dick sein können.

Aber wo sehen wir den Erfolg am deutlichsten. Ich jedenfalls sehe allein schon darin ein Erfolg, wenn Konstanzer Bürgerinnen und Bürger eine sehr gute Sportinfrastruktur nutzen können, um Ihren Sportansprüchen gerecht zu werden.

Sei es im Hochleistungssport, allein 2018 ehrten wir ca. 180 Sportler für Ihre Nationalen und Internationalen Erfolge, oder auch im Breitensport, wo es einfach Spaß macht mit gleichgesinnten in den Vereinen Sport zu leben. Wie schon erwähnt werden wir weiterhin vorausschauend Wege ebnen, natürlich zu wissen, dass Erfolge sich erst später einstellen werden.

Dafür lohnt es, meine Damen und Herren, für den Konstanzer Sport zu kämpfen, denn wenn wir dies nicht tun, haben die Sporttreibenden Bürgerinnen und Bürger in den Vereinen, sie erinnern sich an das Zitat von Berthold Brecht, schon verloren.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich im Namen des gesamten Vorstandes beim Lago Center für die finanzielle Unterstützung bedanken. Wir konnten dadurch verschiedene Projekte fördern, siehe auch im Kassenbericht unseres Schatzmeisters Manfred Braun.

Ebenfalls unseren Dank an die Volksbank Konstanz für die Nutzung des heutigen Tagungsraumes zum Nulltarif.

Verehrte Sportkameradinnen und Sportkameraden, gerne möchten wir Sie auch heute Abend zu Getränken und einem kleinen Imbiss einladen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit